

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1939)

Heft: 3

Artikel: Ein Automobilist entdeckt den Schweizer Frühling

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-774557>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Automobilist entdeckt den Schweizer Frühling



Thun, das Tor zum Berner Oberland — Thoune, la porte de l'Oberland bernois — Thun, the key of the Bernese Oberland



Frühling im Zugerländchen — Printemps dans le canton de Zug — Springtime in the Canton of Zug

Warum von Entdeckung sprechen, wo doch jedermann weiss, dass die Schweiz im Frühjahr das eigentliche Land des Blütenzaubers ist, eines Zaubers, dessen Dauer noch durch die geographische Mannigfaltigkeit der Eidgenossenschaft verlängert wird? Die Antwort ist einfach. Wir sprechen diesmal ja nur vom Automobilisten. Wie vor einem Jahrhundert die Eisenbahn dem Fremden und Einheimischen früher unbekannte Örtlichkeiten erschlossen hat, so bringt uns heute das Motorfahrzeug in Gegenden und Winkel, die weitab von jedem Schienenstrang liegen. Mit andern Worten, es führt uns nicht nur an ein bestimmtes, isoliertes Reiseziel, sondern lässt schon auf dem Wege selbst einen ganzen Film der verschiedenen Aspekte des Wiedererwachens der Natur an uns vorüberziehen.

Die rauschende Ouvertüre zum Schweizer Lenz bietet der sonnige Tessin, dieses wahre Südland der Eidgenossenschaft. Ihr folgt, in etwas herberer, aber nicht weniger eindringlicher Form, die Blütezeit in den nördlicheren Gebieten. Aber der Autotourist lasse sich durch die Vorstellung nicht abschrecken, dass zwischen den beiden Landesteilen der verschneite Alpenwall liegt. In Wirklichkeit besteht dieser für ihn ebensowenig wie für den Eisenbahnreisenden. Denn selbst der, den die auch im Winter freigehaltenen oder im Frühjahr frühzeitig geöffneten Alpenpässe nicht locken, findet den denkbar bequemsten Weg nach und von dem Schweizer Süden durch die Verladung seines Autos durch einen der grossen Alpentunnels, des Gotthard im besondern. Diese Beförderungsart ist heute, dank dem Entgegenkommen der Bahnen, derart einfach und billig geworden, dass sie faktisch nicht mehr als eine Verkehrserschwerung empfunden werden kann. So wird denn der Automobilist mühelos den Farbenrausch der Tessiner Seen mit der weissen Baumbüte vertauschen, die einige Wochen später jenseits des Gotthard

ihren Reiz entfaltet und die ihn besonders an den geschützten Lagen des Thuner- und Vierwaldstättersees, sowie in den Obstgeländen des Kantons Thurgau und des st. gallischen Rheintals fesseln wird; gar nicht zu reden von dem Narzissenwunder, das sich alljährlich beim Genfersee an den Berghängen über der milden Bucht von Vevey-Montreux vollzieht. Und wenn er es nicht eilig hat, was in der Schweiz immer ein Fehler wäre, so wird es ihm noch beschieden sein, eine dritte Auflage des helvetischen Frühlings in den Voralpenegegenden zu erleben, wo die Bäume erst zu blühen beginnen, wenn in der Tiefe das hohe Gras bereits den Vorsommer ankündigt.

-li.



Autotransport durch den Gotthard-Tunnel — Transport des automobiles par le tunnel du St-Gothard — Motorcar-Transport through the St. Gothard Alpine tunnel